

# Arthur Schopenhauers Nachlaß!

Wir geben hierdurch bekannt, daß die Urheberrechte des Schopenhauerschen Nachlasses auf Grund notarieller Übertragung von den Erben auf den mitunterzeichneten Dr. Otto Weiß übergegangen sind. Somit sind alle in unserer im Erscheinen begriffenen Schopenhauer-Ausgabe erstmalig gedruckten Nachlaß-Stücke zehn Jahre lang gegen Nachdruck geschützt.

Berlin u. Leipzig, 23. Nov. 1921.

Dr. Otto Weiß + Hesse & Becker Verlag

Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche,  
Teilhaber-Gesuche und -Anträge.

### Verkaufsanträge.

**Populärer Verlag** (Detektivgesch., bunte Lit.), fast alles gemastert, einige Waggon's Bestände, die leicht absetzbar, ist f. ca 250 000 M. käufli. z. haben.  
Breslau 10, Enderstr. 3.  
Carl Schulz.

### Medizin.

Guter Verlag mit besteingeführter antilicher Fachzeitschrift ist zu **zu verkaufen.**

Erforderlich sind 600 000 Mark.  
Anfragen unter F. N. V. 180 an  
Rudolf Mosse in Wiesbaden.

### Kaufgesuche.

### Gut eingeführt. Sortiment

von tüchtigem Fachmann zu kaufen gesucht. Kapital 200- bis 250 000 Mark.  
Gesl. Angebote unter # 3184 an die Geschäftsstelle d. B. B. erbeten.

**Verlagsbuchhandlungen — Verlagsgruppen** werden durch meine Vermittlung **zu kaufen gesucht.** Kapital ist in jeder Höhe vorhanden. Angebote erbittet:  
Carl Schulz, Breslau 10, Enderstr. 3.

**In grösserer, mögl. Univ.-Stadt Deutschlands. wird ein Sortiment evtl. mit Kunsthandlung zu kaufen gesucht. Nur wirklich gute Geschäfte kommen in Frage. Verfügbares Kapital M. 200-250 000.— (evtl. auch als Anzahlg.). Verhandlungen am liebsten persönlid. Angebote u. # 3106 d. d. Geschäftsst. des B.-V. erbeten.**

Verlagsrechte mit u. o. Verlagsrecht, Blatten usw. kaufen bar  
Dr. Karl Meyer, G. m. b. H., Leipzig-Wahren.

### In Württemberg

sucht erfahrener Buchhändler ein Sortiment, event. mit Nebenbranchen zu kaufen oder mit einer größeren Bareinlage sich tätig zu beteiligen. Angebote unter # 3183 an die Geschäftsstelle d. B. B. erbeten.

### Teilhaberangebote.

Einer meiner früheren Kommittenten mit langjähriger Auslandspraxis, in Sortiment, Antiquariat u. Verlag durchaus geschult in Köln, Magdeburg, München und in seinem vor dem Kriege in Paris mit grossem Erfolg geführten eig. ausgedehnten Geschäftsbetr., sucht mit 100 000 b. 500 000 M., welche ihm sofort z. Verfügung stehen, sich an einem gutgeleiteten und flottgehenden Geschäft zu beteiligen als tätiger Gesellschafter, oder ein solches Geschäft zu kaufen, event. auch gegen hypothekarische Sicherheit nur als Geldgeber aufzutreten bei fester Verzinsung und Gewinnbeteiligung. Wichtige Nebenbedingung ist: Zugunstmöglichkeit und Nachweis einer bald beziehbaren geräumigen Wohnung oder einer künftlichen, am liebsten fix u. fertig eingerichteten und möblierten Villa in lebhafter Stadt u. landschaftl. schöner Gegend.

Ernsthafte Angebote mit ausführlichen u. genauen Angaben über Umsatz und Reingewinn der letzten 5 Jahre erbittet zur Weiterbeförderung unter „Auslandsbuchhändler“ Carl Fr. Fleischer, Leipzig.

### Fertige Bücher.

Bei dem Verlangzetteln zu meiner Anzeige in Nr. 269 muß es heißen:  
Bar 35% und 13/12, also nicht 45%!  
Schwäb. Hall, 26. Nov. 1921  
Wilhelm German's Verlag

### Zeit sparen

kann man bei seinen Buchhaltungsarbeiten, wenn man den Ausführungen meines „Sortimenters“ (geb. in Mappe A 15.— bar) gemäss handelt. Dort habe ich das Ergebnis meiner langj. praktischen Tätigkeit — seit dem Jahre 1883 gehöre ich dem Buchhandel an — niedergelegt; in den verschiedensten Betrieben habe ich alles vorher angewandt, und all das hat sich bewährt. München. Heinrich Markmann, öffentl. angest. beidigt. Bücherrevisor.

### Neuer Preis:

**Das Bismarckbuch  
des deutschen  
Volkes**

von Dr. Alfred Funke

Mark 350.— ord.,  
Mark 227.50 netto

W. Vobach & Co., Leipzig

Preiserhöhung ab 1. 12.

### Der Reichswart.

Die Wochenschrift  
der ersten Kreise.

Einzelnummer M. 2.—/1.20

Ab 15 Stück 50%

Vierteljährlich M. 15.—/11.25

Charlottenburg, Steinplatz 1

Der Verlag

Auslieferung bei R. F. Koehler.

### Preiserhöhung.

Mit Wirkung vom 15. Nov. 1921 erhöhe ich die Preise eines Teiles meiner Verlagsartikel. Ich bitte Verzeichnisse mit neuen Preisen einzufordern.

Breslau, im Nov. 1921.

J. U. Kern's Verlag  
(Mag Müller).

Ⓜ Soeben erschien in 17. Aufl.:

### Weihnachts-Gebäde

von

Maria Aabel

und

### die Hausconditorei und Feinbäckerei

von

Maria Aabel.

Preis je M. 6.— ord.,  
M. 4.— bar u. 11/10.

Je 2 Probestücke f. M. 7.—

Ferner empfehle als äußerst zugkräftig jetzt vor Weihnachten:

M. Eichel,

### Pfeffertuchen und allerlei Leckeres.

Preis M. 3.— ord.,  
M. 2.— bar u. 11/10.

2 Probestücke für M. 3.50.

Bestellen Sie reichlich!!

Gotha, 24. November 1921.

Paul Hartung, Verlag.

Infolge fortschreitender Entwertung der deutschen Mark sehe ich mich leider gezwungen, ab 1. Dezember d. J. die Valutazuschläge für Auslandslieferungen meiner Verlagswerke zu verdoppeln, und zwar nach dem hochvalutigen Ausland für das Publikum 400% auf die Ladenpreise, für Wiederverkäufer d. Auslandes 350% auf die Nettopreise. Nach dem mittelvalutigen Ausland für das Publikum 250% auf die Ladenpreise, für Wiederverkäufer des Auslandes 200% auf die Nettopreise.

Berlin, den 30. November 1921.

Carl Heymanns Verlag.